

Niederschrift der Dringlichen Sondersitzung des Hauptausschusses am 23.03.2020

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:25 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiterin:	Frau Hofmann-Domke
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung	
3.	Änderungen zur Tagesordnung	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen	
5.1.	Eintritt der außerordentlichen Situation nach § 24 Abs.13 Satz 5 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Land- hauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister	0646/20
6.	Informationen	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

In Vertretung des Oberbürgermeisters eröffnete die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, Frau Hofmann-Domke, die dringliche öffentliche Sondersitzung des Hauptausschusses. Sie wies auf die Verkürzung der Einladungsfrist nach § 35 Abs. 2 Satz 3 ThürKO und die Beschlussfähigkeit hin. Weiterhin wurden die Gäste begrüßt.

2. Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, Frau Hofmann-Domke, ließ über die Dringlichkeit der öffentlichen Sitzung abstimmen:

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine vor.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 5.1. **Eintritt der außerordentlichen Situation nach § 24 Abs.13 Satz 5 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse** **0646/20**
BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Vorsitzende der Fraktion SPD, Herr Warnecke, beantragte die Befristung des Beschlusses bis zum 21.04.2020.

Durch den Abteilungsleiter Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst wurde an die Beschlussfassung im Stadtrat am 11.03.2020, Beschluss 0550/20, erinnert sowie an die Gespräche mit den Fraktionen in der vergangenen Woche.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE., Herr Bärwolff, bat um eine Darstellung der Krisensituation.

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, Frau Hofmann-Domke, sagte eine Information unter den Tagesordnungspunkt 6. zu.

Die Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Frau Rothe-Beinlich, ging u.a. auf die Absprachen im Ältestenrat ein - kein geplanter Stadtrat am 22.04.2020. Sie sprach sich gegen eine Änderung der Drucksache aus.

Durch den Vorsitzenden der Fraktion CDU, Herrn Hose, wurden die Aussagen von Frau Rothe-Beinlich bestätigt. In den in Aussicht gestellten 14-tägigen Sitzungen des Hauptausschusses könne jederzeit eingegriffen werden, einen Grund für eine Änderung sehe er nicht.

Nach weiteren Ausführungen von Herrn Warnecke und dem Abteilungsleiter Dezernatskoordination/ Sitzungsdienst stellte Frau Hofmann-Domke den Antrag von Herrn Warnecke zur Abstimmung:

neuer Beschlusspunkt 03

Diese Regelung gilt bis zum 21.04.2020.

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0.

Anschließend bat Frau Hofmann-Domke um das Votum zur geänderten Drucksache 0646/20:

mit o.g. Änderungen beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Der Eintritt der außerordentlichen Situation nach § 24 Abs. 13 Satz 5 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse wird festgestellt.

02

Der Hauptausschuss ist zuständiges Beschlussgremium für sämtliche durch die Ausschüsse des Stadtrates zu beschließende Angelegenheiten.

03

Diese Regelung gilt bis zum 21.04.2020.

6. Informationen

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, Frau Hofmann-Domke, informierte über die geänderte Arbeitsstruktur und die des Pandemiestabes unter der Leitung des Oberbürgermeisters - verwaltungsinterner sowie ein externer Pandemie-

stab. Weiterhin informierte Sie über die veranlassten Umstrukturierungen unter Pandemiebedingungen durch das Personal- und Organisationsamtes, in Absprache mit dem Personalrat, zur Unterstützung und Verstärkung der Ämter 32 und 50. Weiterhin äußerte Sie sich u.a. zu der Kita- und Schulbetreuung, zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens, zu Maßnahmen der Unterbrechung der Infektionskette, zur Zusammenarbeit mit den Stadtwerken und bat um Verständnis, dass nicht alles wie gewohnt umgesetzt werden kann.

Auf die Nachfragen von Herrn Panse, Stadtratsvorsitzender, Frau Rothe-Beinlich, Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herrn Bärwolff, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE., Herrn Perdelwitz, Vorsitzender der Fraktion Mehrwertstadt Erfurt, sowie Herrn Hose, Vorsitzender der Fraktion CDU, ging Frau Hofmann-Domke wie folgt ein:

- Aussetzen der Lastschrift für die Kita- und Hortgebühren bis Mai 2020 - siehe morgige Presseveröffentlichung
- Beiträge der freien Träger - garantiert - Fragen werden mit dem Freistaat geklärt
- analoge Regelung Tagespflege
- Änderung Führungsposition - vorzeitige Neustrukturierung des ehemaligen Amtes für Soziales und Gesundheit - Trennung der Aufgabenbereiche - Berufung kommissarischer Leiter
- Gespräche mit Land zur Verhandlung einheitlicher Regelung bei Kitagebühren (Erlass oder Nachtrag)
- Anzahl der Corona-Test liegen nicht vor - das Gesundheitsamt erhält nur die Ergebnisse bei Bestätigung des Verdachts
- weitere Klärung im externen Pandemiestab am 24.03.2020.

gez. Hofmann-Domke
Bürgermeisterin und Beigeordnete
für Soziales, Bildung und Jugend

gez. 
Schriftführer/in